1. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Online Tätigkeiten – Marielena Schenck

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für meine Dienstleistungen im Bereich Tarotlegungen, schriftliche Beratung und energetische Beziehungsarbeit. Sie gelten für Verträge, die über Kleinanzeigen, WhatsApp oder nach Kontaktaufnahme über meine Website geschlossen werden.

2. Leistungsangebot

Ich biete insbesondere folgende Leistungen an:

- Tarotlegungen zu Liebe, Beziehungen und persönlichen Situationen
- Schriftliche Beratungen und Situationsanalysen
- Energetische Beziehungsarbeit und Partnerrückführung
- Individuelle Beratungs- und Begleitangebote

Der konkrete Leistungsumfang, der Preis und gegebenenfalls der Leistungszeitraum werden vor Vertragsschluss individuell vereinbart.

3. Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt zustande, wenn sich beide Seiten über die gewünschte Leistung und den Preis verständigt haben und ich den Auftrag annehme. Die bloße Kontaktaufnahme stellt noch keinen Vertragsschluss dar.

4. Preise und Zahlung

Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung vereinbarten Preise. Die Zahlung erfolgt per Banküberweisung oder PayPal. Sofern nichts anderes vereinbart wurde, ist der vereinbarte Betrag vor Beginn der Leistung zu zahlen.

5. Durchführung der Leistung

Die Beratung erfolgt schriftlich auf Grundlage der Angaben des Kunden und bei Tarotlegungen, der von mir gezogenen Tarotkarten. Der Kunde ist dafür verantwortlich, sein Anliegen und Fragen möglichst verständlich zu formulieren.

6. Hinweise zu Tarot und energetischer Beziehungsarbeit

Meine Angebote dienen der persönlichen Orientierung, Reflexion und Unterhaltung. Tarotkarten und energetische Methoden sind keine wissenschaftlich nachgewiesenen Verfahren zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse oder zur Beeinflussung des Willens anderer Menschen.

Es werden keine bestimmten Ergebnisse, Beziehungserfolge, Rückkehr eines Partners oder sonstigen Entwicklungen garantiert. Meine Angebote ersetzen keine ärztliche, psychotherapeutische, rechtliche oder sonstige fachliche Beratung.

7. Verantwortung des Kunden

Der Kunde entscheidet eigenverantwortlich, wie er mit den Inhalten einer Beratung umgeht. Meine Deutungen sind keine verbindlichen Handlungsanweisungen.

8. Widerruf und Stornierung

Verbrauchern kann bei Fernabsatzverträgen ein gesetzliches Widerrufsrecht zustehen. Die Einzelheiten ergeben sich aus der gesonderten Widerrufsbelehrung.

Eine Stornierung vor Beginn der Leistung kann mir schriftlich mitgeteilt werden. Gesetzliche Widerrufsrechte und sonstige gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

9. Haftung

Ich hafte unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit nach den gesetzlichen Vorschriften.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Haftungsvorschriften.

10. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gegenüber Verbrauchern gelten zwingende gesetzliche Schutzvorschriften des Staates, in dem sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, soweit diese anwendbar sind.